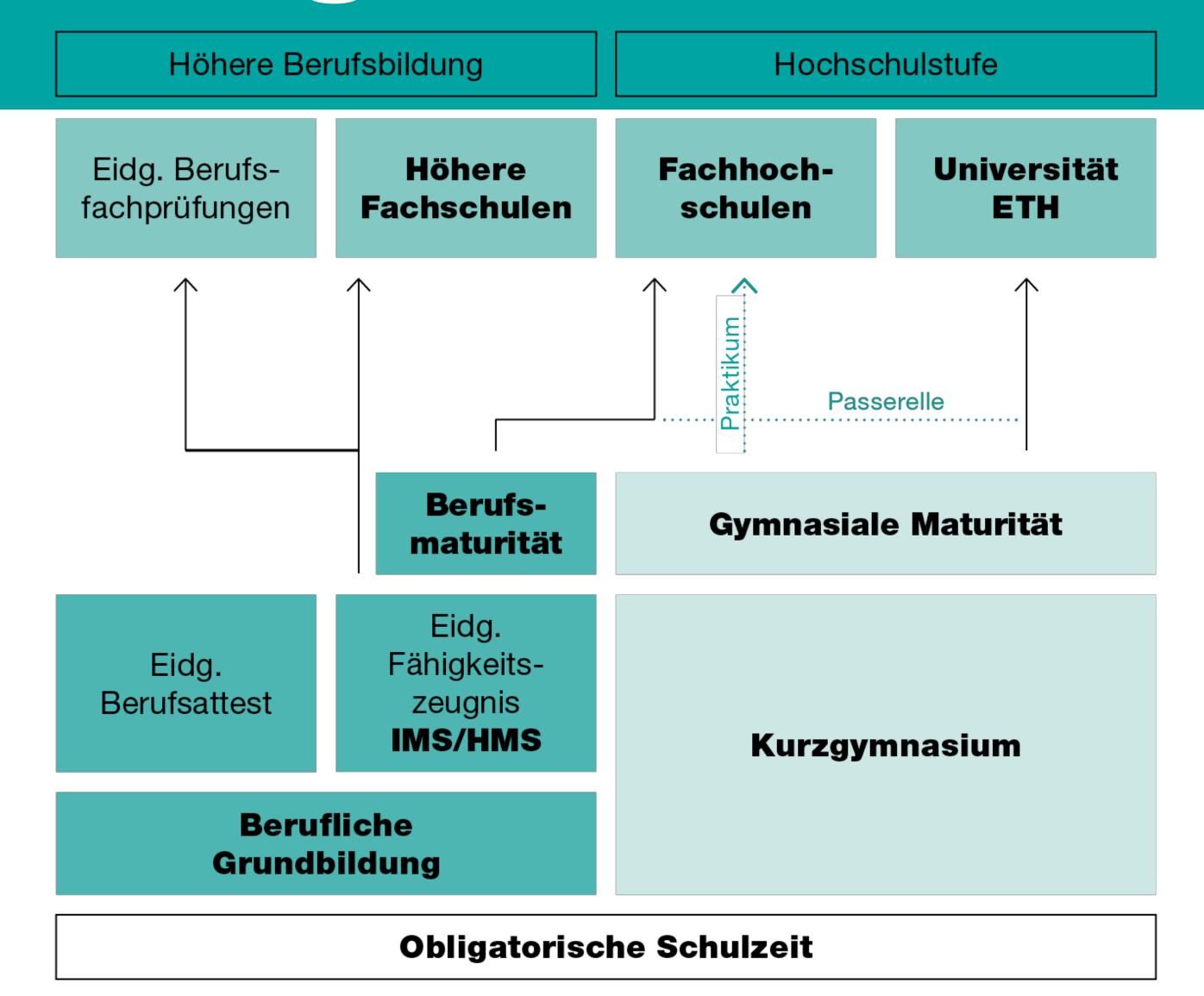
Peter Lautenschlager Rektor

Programm

- Entscheidungshilfen
- Unsere Schule
- Kurzgymi und HMS
- ► Lebensraum Büelrain
- Aufnahmebedingungen



Bildungslandschaft





Eine Entscheidung - viele Fragen

Talente Interessen

Wünsche Träume



Kolleginnen/ Kollegen

Eltern Lehrpersonen

KBW-Bandworkshop

"Just The Two Of Us"

Bill Withers







Erfolg am Büelrain?

Talent x Zeit = Erfolg

- Begabung
- Neugier

 Leistungsbereitschaft

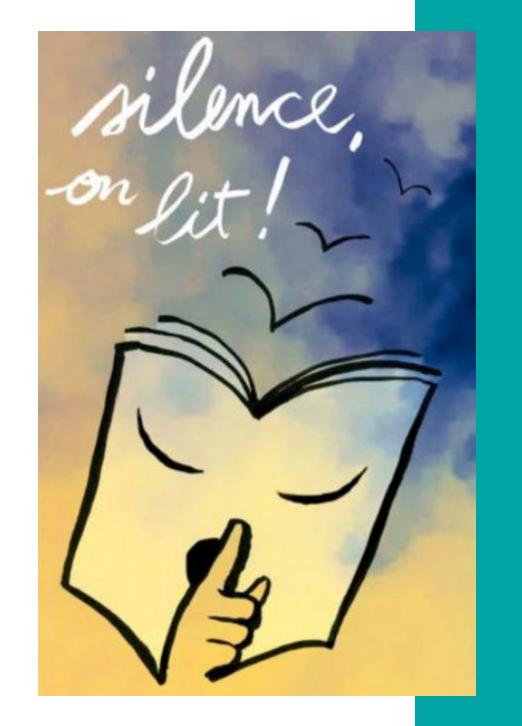
Lernen in der Gemeinschaft am Büelrain braucht

- Vertrauen
- Respekt
- Verantwortung

Innovativ

STARTUP NIGHTS







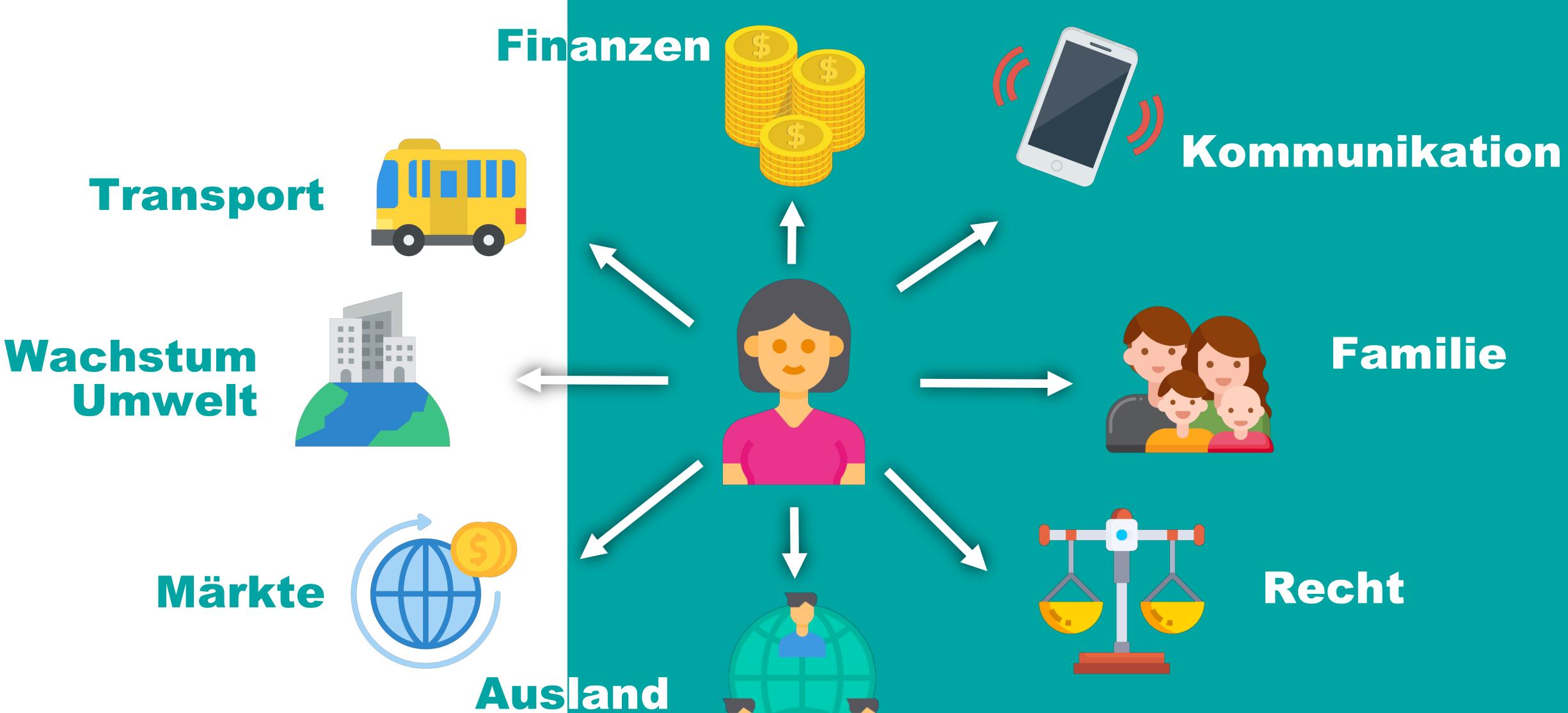
Discuss it

Kurzgymnasium

Wirtschaft und Recht
Philosophie Pädagogik | Psychologie

Profil Wirtschaft und Recht

Wirtschaft und Recht



Wie funktioniert das?

Unternehmen



- Marketing
- Strategie
- Finanzen

Volkswirtschaft



- Preise
- Beschäftigung
- Wachstum

Verträge



- Kauf
- Miete
- Arbeit

Gesetze



- Grundrechte
- Strafen
- Steuern



Wissen fürs Leben

Ärztin











Architekt



Ingenieurin



Wissenschaftler

Wirtschaft und Recht

Ein Fach – Mehr Wert

Profil Philosophie, Pädagogik, Psychologie

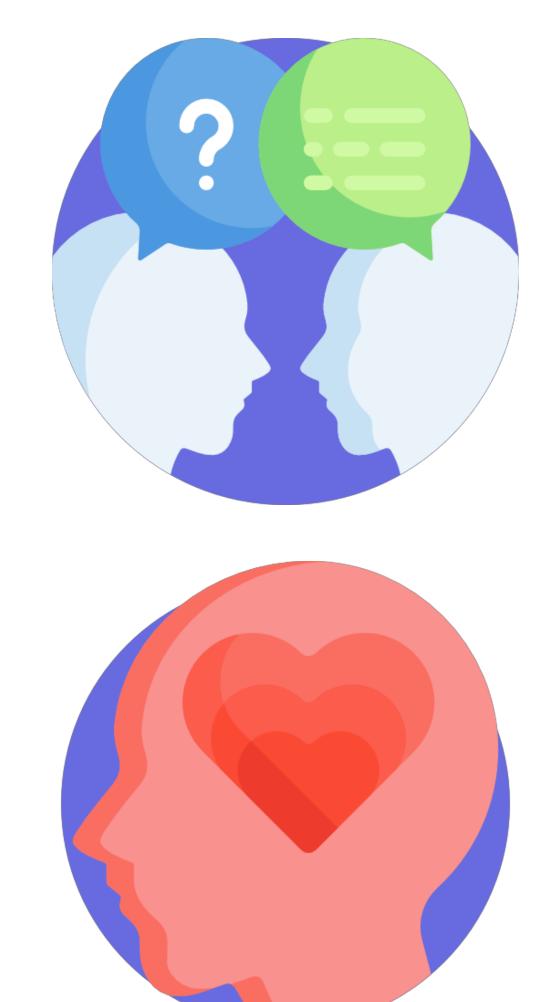
Philosophie

Fragt nach den Grundlagen menschlichen Handelns und Erkennens



- Darf ich Tiere töten, um sie zu essen?
- Darf ich lügen?
- Wie soll Kl entscheiden?
- Wie kann ich einen Entscheid begründen?
- Was bedeutet Freiheit?
- Gibt es einen Gott?





Pädagogik/Psychologie

 beschreibt und erklärt Theorie und Praxis von Erziehung und Bildung

- setzt sich mit dem Erleben und
 Verhalten des Menschen auseinander
- und dem Spannungsfeld zwischen Selbst- und Fremdbestimmung

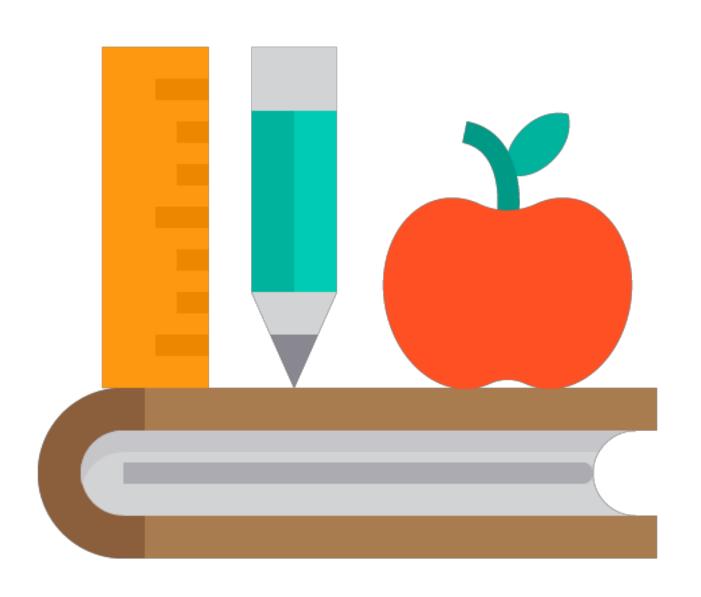


Für wen geeignet?

- Interesse am Menschen und am gesellschaftlichen Zusammenleben
- Studium der Geisteswissenschaften
- Pädagogische Ausbildung
- Ausbildung im Care-Bereich

Martina Straub Prorektorin

13 Maturitätsfächer



Deutsch, Französisch/Italienisch, Englisch

Mathematik

Biologie, Chemie, Physik

Schwerpunktfach (WR oder PPP)

Geschichte, Geografie

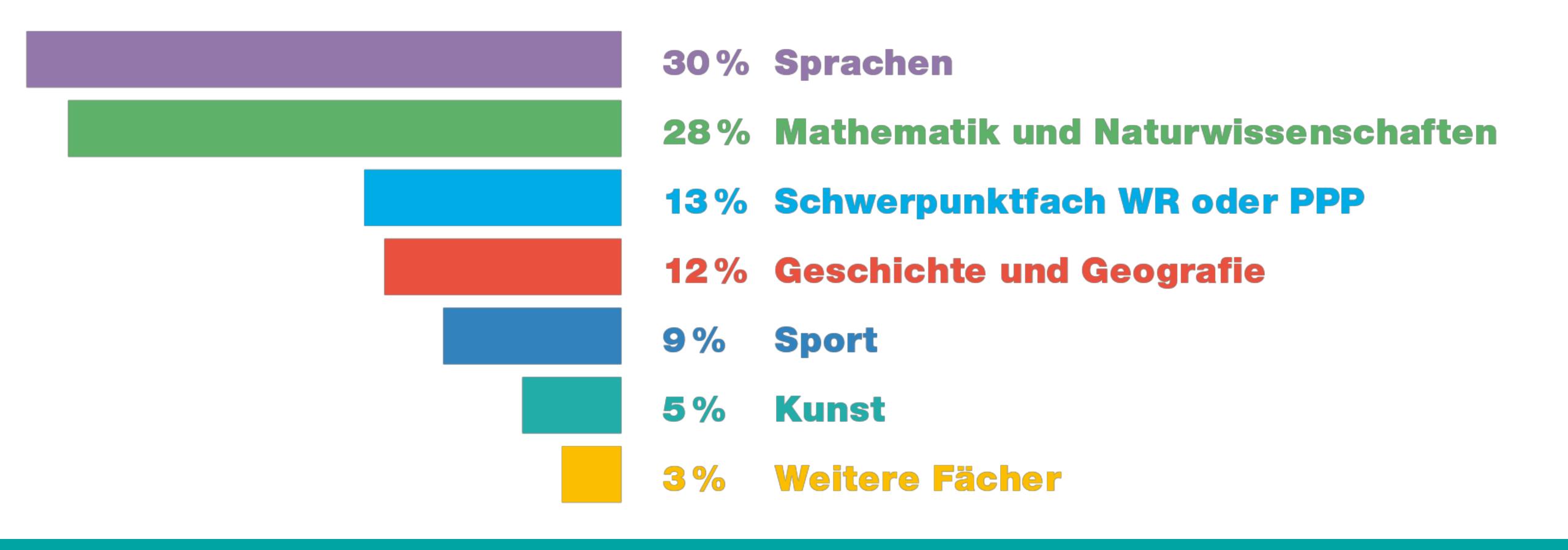
Musisches Fach (BG oder Musik)

Ergänzungsfach

Maturitätsarbeit

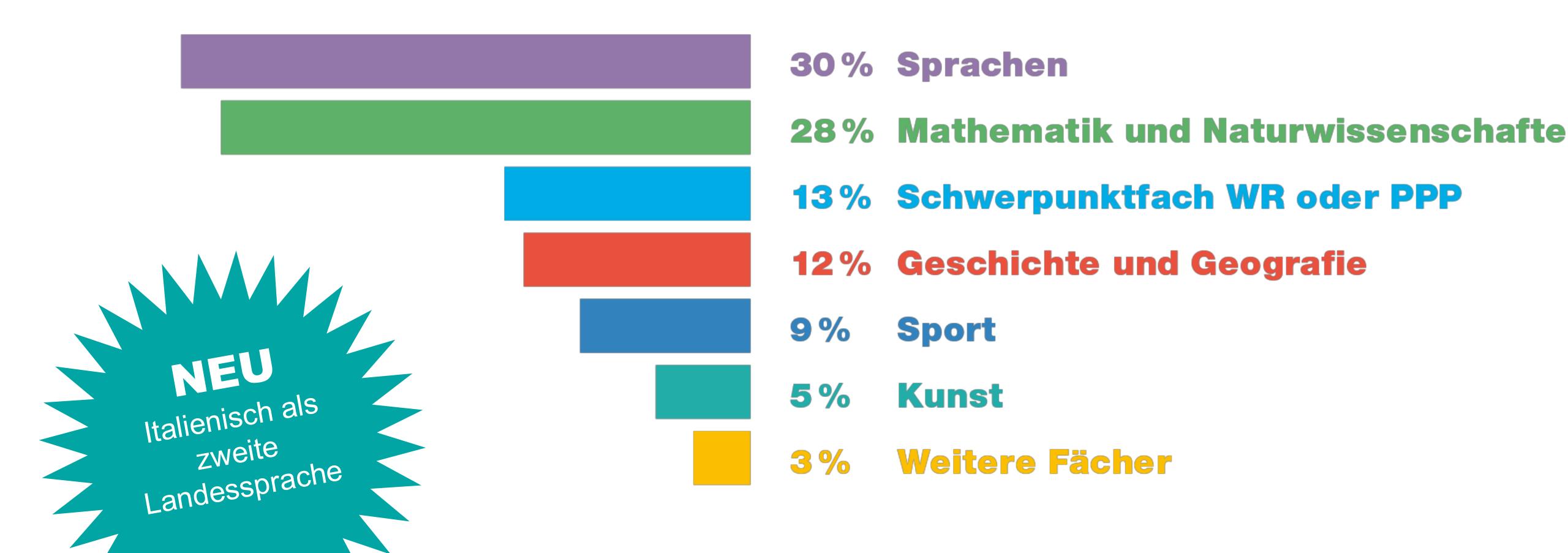


Stundenaufteilung





Stundenaufteilung





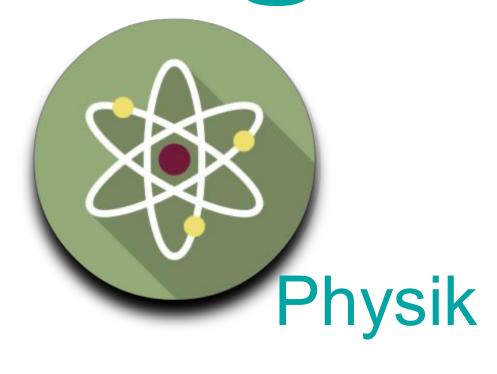
Weshalb Italienisch?

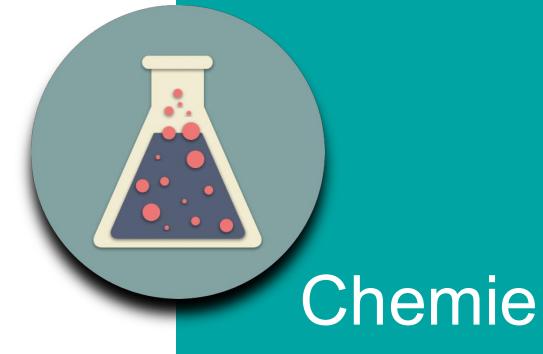


Antworten von Schülerinnen und Schüler

- Neustart bei Null
- Schönere Sprache
- Kann schon Französisch
- Italien/Tessin liegt mir näher
- Am Schluss bin ich gleich weit!

Ergänzung sfächer

















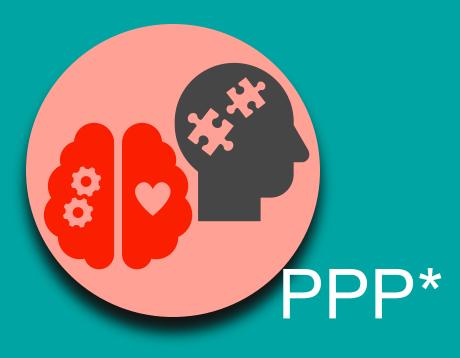


Informatik

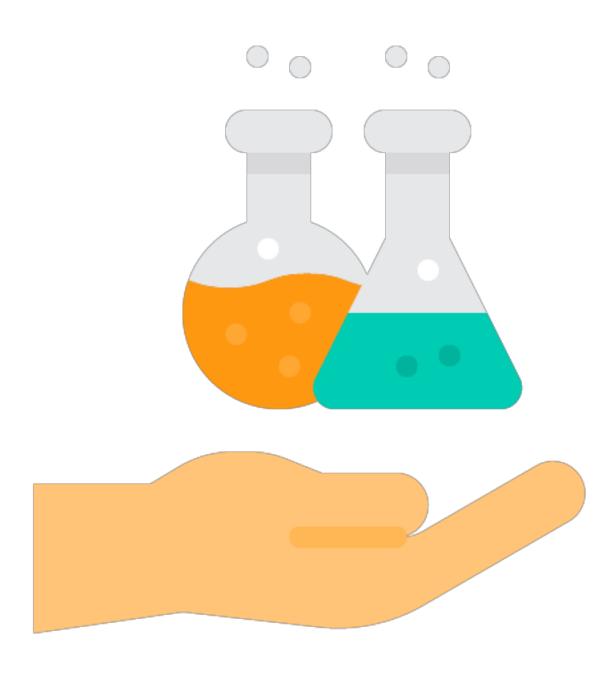


Biologie





NaTech



- Findet modular im 1. Jahr statt
- Bildet Grundlage für Biologie, Chemie, Physik und Informatik
- Naturwissenschaftlich denken und arbeiten in eigenen Projekten
- Exkursionen an ETH und Universität

Immersion – Zweisprachige Maturität (WR)

- Ab der 1. Klasse: Sport, Informatik, Geografie auf Englisch
- Ab der 2. Klasse:Alle weiteren Fächer
- In der 3. Klasse:
 Aufenthalt im englischen Sprachraum (2 Wochen / Irland)

Sprachen



Sprachaufenthalte

- Betreuter Sprachaufenthalt F oder IRL
- Austauschjahr Gymnasium Lausanne
- Austauschjahr/-Semester im Ausland

Sprachzertifikate

Englisch und Französisch

Freifächer

- Spanisch/Italienisch, Niveau B2
- Latinum, Chinesisch





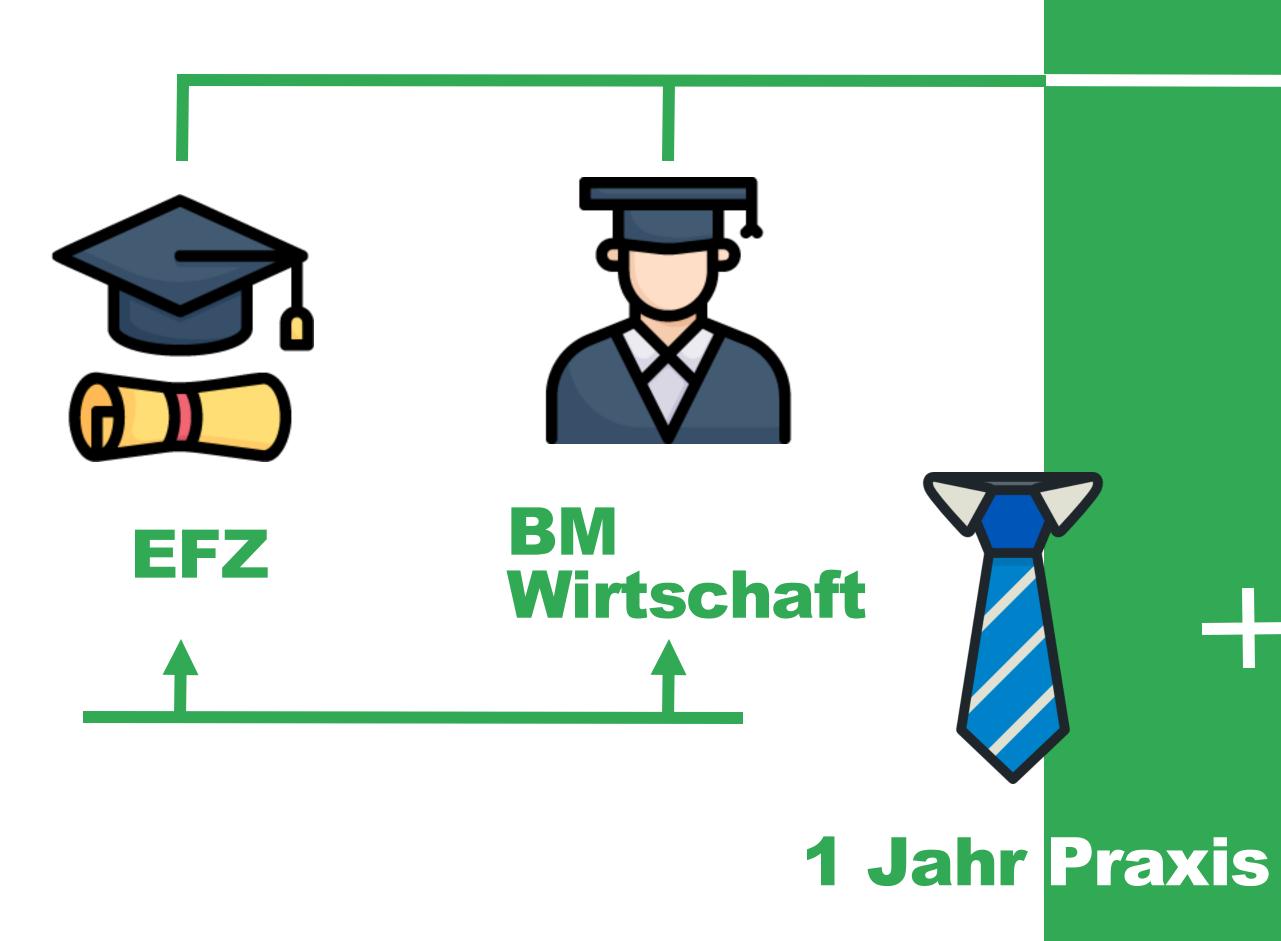
Das KG auf einen Blick

- Gymnasiale Maturität Profile WR oder PPP
- Zweisprachige Maturität (WR)
- Alle Studienrichtungen an ETH oder Uni offen

Philip Frischknecht Abteilungsleitung HMS

Handels mittelschule HMS

HMS-Modell





Fachhochschule oder Praxis



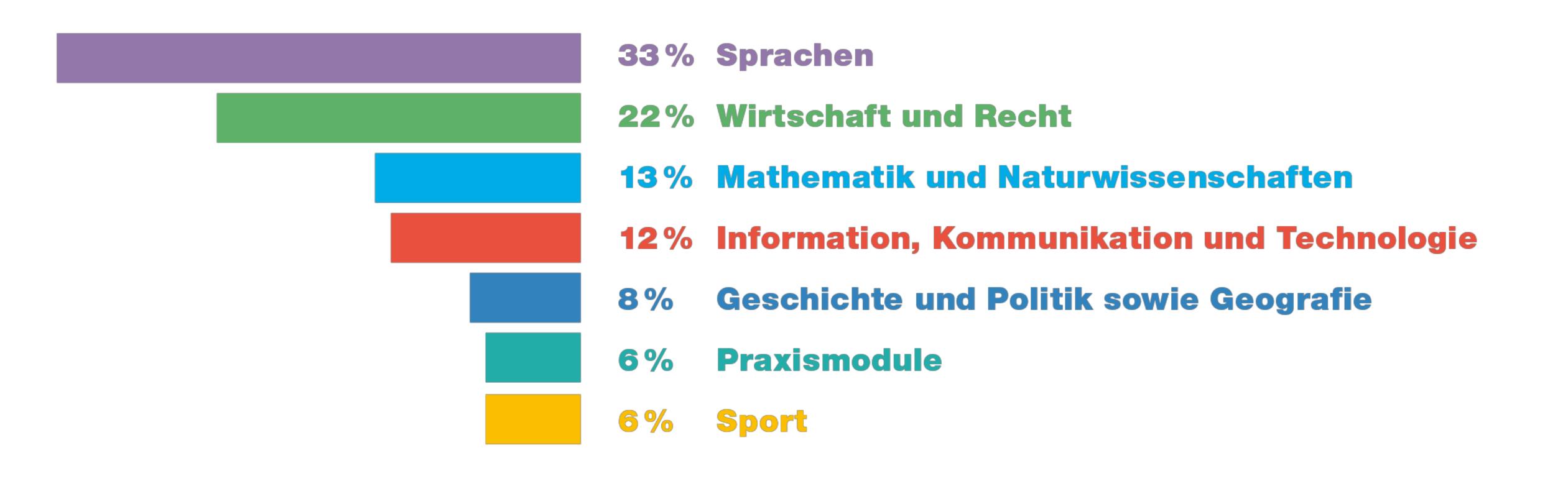
3 Jahre Vollzeitschule



Sekundarschule

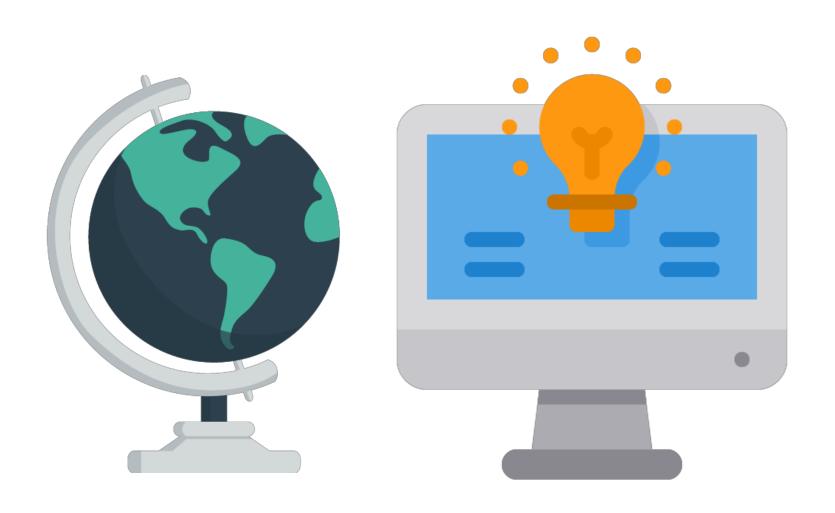


Stundenaufteilung





Sprachen und und Informatik



Sprachen Informatik

- Schweizerisches Informatik Zertifikat (SIZ)
- Obligatorische 3. Fremdsprache (I/Sp)

Sprachaufenthalte

- Betreuter Sprachaufenthalt Französisch,
 Englisch, Spanisch oder Italienisch
- Austauschjahr im Ausland

Intern. Sprachzertifikate

Englisch, Französisch

Stellensuche Verantwortung Schüler/in

PRAXISJAHR

Unterstützung Büelrain

Beziehungsnetz Kontaktseminar Betreuung

Festanstellung oder weiterführende Schule



HMS am Büelrain







Prüfung EFZ

4 Jahre = EFZ+BM

Die HMS auf einen Blick



- Eidgenössisches
 Fähigkeitszeugnis (EFZ)
 Kaufmännisch
- Berufsmaturität Wirtschaft
- Alle Optionen für alle weiterführenden Schulen (mit Passerelle auch Universität/ETH)

Informatikmittelschule IMS



- EidgenössischesFähigkeitszeugnis (EFZ)Applikationsentwickler/in
- Berufsmaturität Wirtschaft
- Alle Optionen für alle weiterführenden Schulen (mit Passerelle auch Universität/ETH)

Interview

Kurzgymnasium

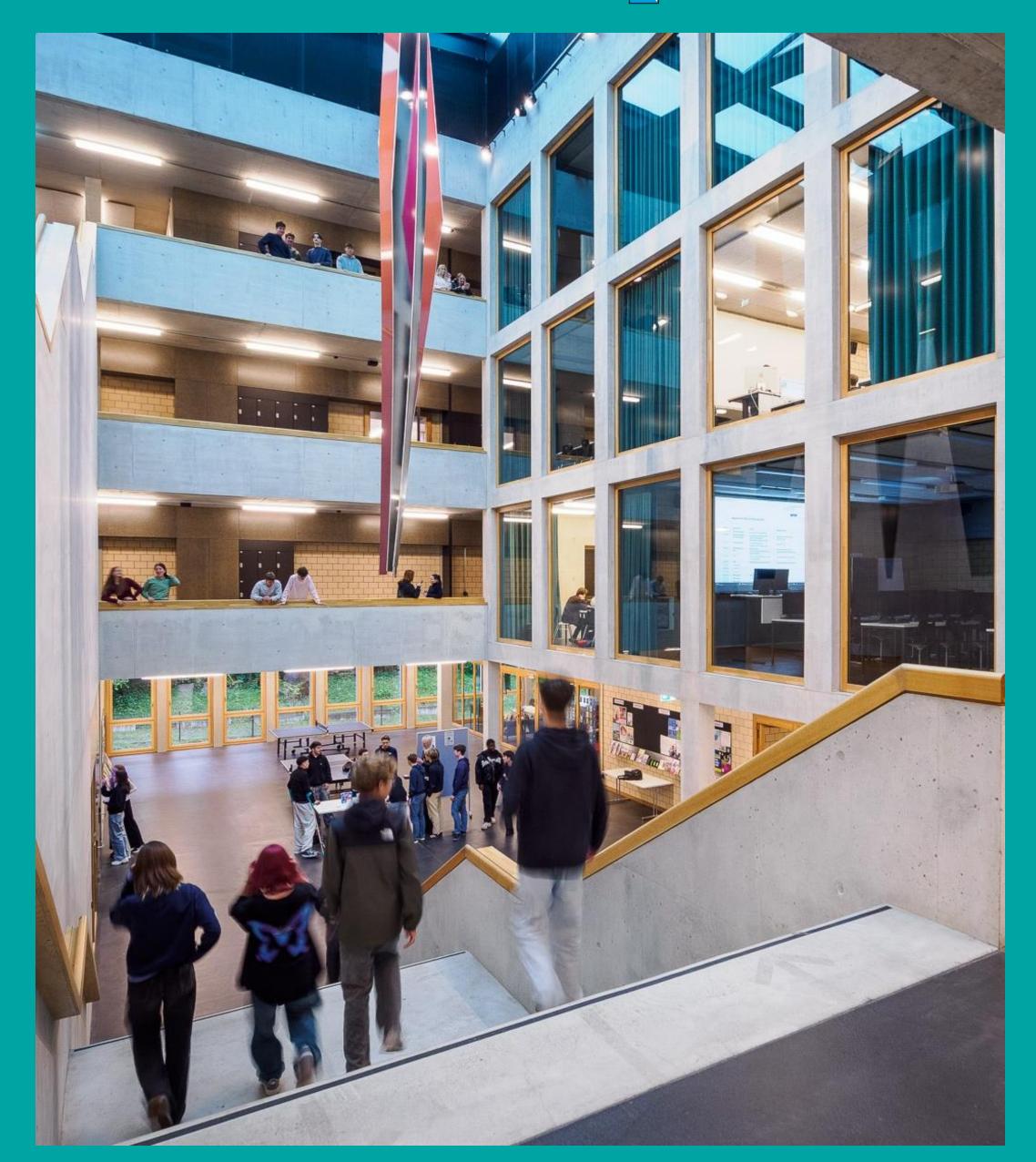
- Lorenzo Del Grosso (4eW)
- Melissa Eymann(2dP)

Handelsmittelschule

Mia Niederhauser (4aH)

Alessandro Bonaria Prorektor

Lebensraum Büelrain



Sonderwochen



- Klassenwoche
- Wirtschaftswoche
- Technik-/Studienwoche
- Naturwissenschaftl. Woche
- Kulturwoche im Ausland
- Schneesportlager



Band / Chor



Freifächer



Sprachen







Sport

Talente fördern Intellektuell

- ETH-Studienwoche
- Schweizer Jugend forscht
- UZH Schüler/innen Studium

Sportlich/Musisch

- Übungsumfang mind.
 10 Std./Woche
- Leistungsnachweis erforderlich



Talente fördern Unterstützung durch

- Freiräume im Stundenplan
- Individuelles Lernen
- Grosszügige Infrastruktur

Bedingungen

- Förderung in der Regelklasse
- Gleiche schulische Anforderungen



Persönliche Beratung



Schulsozialarbeit Yvonne Geiger

Beratungsteam
Barbara Da Rugna,
Daniel Lienhard,
Nina Tauscher

Aufnahme bedingungen



- Alter
- Schule
- Leistung
- Daten



ALTER

Maximum

Minimum

Geboren nach dem 15. Juni 2009

6 Jahre Primar

+ 2 Jahre Sek

6 Jahre Primar

+ 2 Jahre UG



Schule

Sekundarstufe 2./3. Klasse

- ► 10. Schuljahr
- Privatschulen

AP

Untergymnasium 2./3. Klasse

Kurzgymnasium 1. Klasse



Leistung Sek A

Zeugnis 1. Semester

Sek. A ohne Anforderungsstufen, 2. oder 3. Klasse

Sek. A mit Anforderungsstufen, alle Fächer auf Stufe I, 2. oder 3. Klasse

Vornote

M + D + E + F + N&T

Prüfungsnote

D Aufsatz 1/4 + D Sprache 1/4 + Mathematik 1/2

Gesamtnote

Prüfungsnote 1/2 + Vornote 1/2

Entscheid

KG 4.75 Gesamtnote mind. HMS 4.50 Gesamtnote mind.



Leistung Sek B/Andere

Zeugnis 1. Semester Zürcher Sek. B, 2. oder 3. Klasse, Empfehlungsschreiben

Andere

Vornote

keine

Prüfungsnote

D Aufsatz 1/4 + D Sprache 1/4 + Mathematik 1/2

Gesamtnote

Prüfungsnote = Gesamtnote

Entscheid

KG Gesamtnote mind. 4.5 4.25 HMS Gesamtnote mind.

Leistung

Fach	Struktur	Dauer	Gewichtung
Mathematik	Algebra, Arithmetik, Geometrie	90	50%
Deutsch	Sprachprüfung	45	25%
Deutsch	Verfassen eines Textes	90	25%

Anmelde fenster



01. Januar 2026

bis

10. Februar 2026



www.zentraleaufnahmepruefung.ch



Prüfung in ein Langgymnasium

Prüfung in eine Informatikmittelschule Prüfung in ein Kurzgymnasium

Prüfung in eine Fachmittelschule

Prüfung in eine Handelsmittelschule

Prüfung in eine Berufsmaturitätsschule

Auf dieser Seite

Anmeldung

Nachteilsausgleich

Anmeldegebühr

Schulzuteilung Kontaktformular

Note und Aufnahme

Wer eine Mittel- oder eine Berufsmaturitätsschule besuchen will, muss die Zentrale Aufnahmeprüfung (ZAP) bestehen oder die Voraussetzungen für die prüfungsfreie Zulassung erfüllen. Angaben zur Anmeldung, zur Aufnahme und weitere Informationen gibt es auf dieser Seite.











Anmeldung ausschliesslich online

Beilagen (z.B. Nachteilsausgleich, Zeugnis etc.) müssen hochgeladen werden

In der Anmeldung kann man nur fortfahren, wenn die Beilage hochgeladen ist

Anmeldung muss von uns validiert werden → nur möglich, wenn alles korrekt ist

Anmeldung ist auch bei prüfungsfreiem Zutritt notwendig

Doppelan-meldung Kurzgym-nasium und HMS

Themen Organisation

Anmeldung Noten und Aufnahme Prüfung Vorbereitung Schulen und Angebote Kosten

Mehrfachanmeldungen

Kandidatinnen und Kandidaten der 2. Sekundarklasse

Kandidatinnen und Kandidaten können sich für die Prüfung in ein Kurzgymnasium mit Option auf Eintritt in eine Handelsmittelschule anmelden. Je nach erzielter Gesamtnote können sie in ein Kurzgymnasium oder in eine Handelsmittelschule eintreten.

Vorbereitung



Auf dieser Seite

Anmeldung

Kontaktformular

Noten und Aufnahr

Prüfungsarchiv: Musterprüfungen und Lösungen

Standorte

Kontak

Histrinden Sie alles Wissenswerte zur Vorbereitung auf die ntrale Aufnahmeprüfung (ZAP) in ein Kurzgymnasium sowie informationen zu den Schulen und ihren Profilen.

Anmeldung

Anmeldefenster

1. Januar 2026 bis 10. Februar 2026

Prüfungsdatum



Montag, 02. März 2026



Schnuppermorgen

Samstag 06.12.25 09 Uhr

- Allgemeine Informationen zur KBW
- Schnupperlektion WR
- Schnupperlektion PPP
- Schnupperlektion NaTech

Anmeldung:



RESERVEN FÜR AKTIVITÄTEN LEISTUNGS-BEREIT-SCHAFT

schute schute

NFUGIER

AUSDAUER

SELBST-VER-TRAUEN

Eine gute Wahl



- Wir fördern eure persönliche Entwicklung
- Wir begleiten euch bis zum erfolgreichen Abschluss
- Beste Voraussetzungen für eure Zukunft

Wir freuen uns auf Sie!